

Spielregeln Kinderhandball U7 - U11

Spielform		Softhandball			Minihandball		
Kategorie		U7 Beginners (U7B)	U9 Beginners (U9B)	U11 Beginners (U11B)	U9 Challengers (U9C)	U11 Challengers (U11C)	U11 Experts (U11E)
Trainingsalter		0 bis 2 Jahre (Erfahrung)			1 bis 4 Jahre (Erfahrung)		2 bis 5 Jahre (Erfahrung)
1.)		Spielsystem, Infrastruktur, Organisation					
Spielsystem	Kind + Kind im Tor	3 : 3	4 : 4		4+1 : 4+1		5+1 : 5+1
Spielfeld	Masse	ca. 12x10m	ca. 20x12m			ca. 32x20m	
	Sporthallenstruktur	⅓ einer Dreifachhalle; halbes Spielfeld quer	⅓ einer Dreifachhalle			⅓ einer Dreifachhalle	
Tore		Unihockey-Tor (Breite 1.6m x Höhe 1.15m)			Handball-Tor reduziert (Breite 3m x Höhe 1.6m)		
	Alternativ	Matte oder Sprungkasten			-		
Torraum		Torraum ca. Tiefe 3-3.5m, Breite 3m			5m-Torraum		6m-Torraum
	Betreten des Torraums	<p>Angreifende Kinder dürfen in den Torraum springen und im Flug den Ball werfen. Der Torraum darf sonst nur vom Kind im Tor betreten werden. Absichtliches Betreten des Torraums zur Verteidigung ergibt einen Strafwurf für das angreifende Team. Der im Torraum rollende oder liegende Ball darf von den Kindern im Feld nicht aufgenommen werden.</p>			<p>Angreifende Kinder dürfen in den Torraum springen und im Flug den Ball werfen. Der Torraum darf sonst nur vom Kind im Tor betreten werden. Absichtliches Betreten des Torraums zur Verteidigung ergibt 6m- resp. 7m-Wurf, das Zurückspielen des Balles zum Kind im Tor ergibt Freiwurf. Der im Torraum rollende oder liegende Ball darf von den Kindern im Feld nicht aufgenommen werden (IHF Regel 6).</p>		
	Hinweis	bestehende Linie oder Kreislinie (z.B. Basketball- oder Unihockeyfeld) nutzen, 5 Bodenmatten oder Bodenmarkierungsband verwenden			-		
weitere Spielformen	Bolz-Softhandball (Hartplatz)	Tore: Unihockey-Tore, Handball-Tore (Höhe durch Blachen oder Markierungen reduzieren) oder Zäune mit Markierungen Feldlinien: meist vorhanden (z.B. Basketball- oder Unihockeykreis) oder Kreide			-		
	Rasen-Softhandball (Rasenplatz)	Tore: Unihockey-Tore, Fussballtore (Höhe und Breite mit Markierungen reduzieren) oder Zäune mit Markierungen Feldlinien: mit Sägemehl kennzeichnen, Nylonbänder oder Markierungs-/Kreidespray					
	Beach-Softhandball (Sandplatz)	Tore: Unihockey-Tore, Stäbe und Gummiband oder Beachhandball-Tore (Höhe durch Blachen oder Markierungen reduzieren) Feldlinien: Mini-Beachhandball Linienset, Absperrbänder oder Nylonbänder					
2.)		Spielball, Spieltrikots					
Ball		Softhandball Gr. 42cm (nicht prellbar)		Softhandball Gr. 46cm (nicht prellbar)	Handball Grösse 00	Handball Grösse 0	
	Hinweis	Der Ball muss korrekt in der Hand liegen. Die Ballanpassung erfolgt an die "kleinsten" Hände.					
Die Ausrüstung		einheitliche Spielkleidung oder Markierungshemd					
Auftreten		Das Tragen von Handschuhen (Kind im Tor), Gesichtsmasken, usw. ist untersagt. Teilnehmende Kinder dürfen keinen Schmuck auf sich tragen. Lange Haare sind zusammenzubinden.					

Spielregeln Kinderhandball U7 - U11

Spielform		Softhandball			Minihandball		
Kategorie		U7 Beginners (U7B)	U9 Beginners (U9B)	U11 Beginners (U11B)	U9 Challengers (U9C)	U11 Challengers (U11C)	U11 Experts (U11E)
Trainingsalter		0 bis 2 Jahre (Erfahrung)			1 bis 4 Jahre (Erfahrung)		2 bis 5 Jahre (Erfahrung)
3.)		Spielregeln					
Kind im Tor		kein fixes Kind im Tor			fixes Kind im Tor		
	Hinweis	Kind im Tor geht mit in den Angriff			Das Kind im Tor darf den Torraum nur ohne Ball betreten und verlassen. Ausserhalb des Torraums gelten die Regeln der Kinder im Feld (IHF Regel 5). Es ist nicht zwingend vorgeschrieben, dass das Kind im Tor in einem andersfarbigem Trikot als die Kinder im Feld spielt.		
Die Teamgrösse	Empfehlung	5 - 6 Kinder	6 - 8 Kinder		7 - 10 Kinder		8 - 12 Kinder
Den Ball halten		Ball max. 3 Sekunden halten, mit Ball max. 3 Schritte laufen; Ausnahme Kind im Tor (Torraum) (IHF Spielregel 7:2 und 7:3) Der Ball darf nicht mit dem Fuss oder Unterschenkel (unterhalb Knie) berührt resp. gespielt werden, ausser das Kind wurde von einem gegnerischen Kind angeworfen (IHF Spielregel 7:8) Hinweis an die Spielleitung: Tolerant interpretieren, wenn techn. Fehler zu keinem wesentlichen Vorteil, z.B. zu einem Tor, führen			3" (IHF Spielregel 7:2)		
Die Schrittregel					3 Schritt-Regel (IHF Spielregel 7:3)		
Spielen des Balls					Der Ball darf nicht mit dem Fuss oder Unterschenkel (unterhalb Knie) berührt resp. gespielt werden, ausser das Kind wurde von einem gegnerischen Kind angeworfen. (IHF Spielregel 7:8)		
Doppel- u. Fangfehler					-		
Der Torgewinn		Ein Tor ist erzielt, wenn der Ball die Torlinie vollständig überquert hat (IHF Spielregel 9)			Ein Tor ist erzielt, wenn der Ball die Torlinie vollständig überquert hat (IHF Spielregel 9). Bälle, die die Torblache berühren, gelten generell als "Abwurf" (IHF Spielregel 2.12).		
Der Anwurf		nach Tor gleich mit Abwurf durch das Kind im Tor			Für den Anwurf stehen die folgenden beiden Optionen zur Verfügung: a.) Anwurf von der Mittellinie b.) Anwurf von der Anwurfzone (IHF Spielregel 10.3)		
Der Einwurf	Ausführung	Auf Einwurf wird entschieden, wenn der Ball die Seitenlinie vollständig überquert hat oder bei Spielfeldern ohne Seitenlinien, wenn der Ball die Seitenwand berührt hat. Der Einwurf wird von dem Team ausgeführt, welches den Ball NICHT zuletzt berührt hat. Ausführung: Ein Fuss an der Wand (IHF Regel 11). Es ist gestattet, mittels Einwurfs direkt auf das Tor zu werfen. Allfälliger Torerfolg zählt. Berührt der Ball über dem Spielfeld die Decke oder bewegliche Geräte, so erhält das Team, welches den Ball nicht zuletzt gespielt oder berührt hat, den Ball für einen Einwurf (Ort an der Seitenlinie) (IHF Regel 11).			Auf Einwurf wird entschieden, wenn der Ball die Seitenlinie vollständig überquert hat oder bei Spielfeldern ohne Seitenlinien, wenn der Ball die Seitenwand berührt hat. Der Einwurf wird von dem Team ausgeführt, welches den Ball NICHT zuletzt berührt hat. Ausführung: Ein Fuss auf der Seitenlinie oder bei Spielfeldern ohne Seitenlinie ein Fuss an der Wand (IHF Regel 11). Geht der Ball zwischen Torraumlinie und Freiwurflinie über die Seitenlinie, dann erfolgt der Einwurf am Schnittpunkt Freiwurflinie/Seitenlinie. Bei fehlender Freiwurflinie erfolgt der Einwurf an der Seitenlinie 3m zurückversetzt zur Mittellinie. Es ist gestattet, mittels Einwurfs direkt auf das Tor zu werfen. Allfälliger Torerfolg zählt. Berührt der Ball über dem Spielfeld die Decke oder bewegliche Geräte, so erhält das Team, welches den Ball nicht zuletzt gespielt oder berührt hat, den Ball für einen Einwurf (Ort an der Seitenlinie) (IHF Regel 11).		

Spielregeln Kinderhandball U7 - U11

Spielform		Softhandball			Minihandball		
Kategorie		U7 Beginners (U7B)	U9 Beginners (U9B)	U11 Beginners (U11B)	U9 Challengers (U9C)	U11 Challengers (U11C)	U11 Experts (U11E)
Trainingsalter		0 bis 2 Jahre (Erfahrung)			1 bis 4 Jahre (Erfahrung)		2 bis 5 Jahre (Erfahrung)
Der Abwurf		Abwurf durch das Kind im Tor. Geht der Ball über die Torauslinie, dann gilt generell Abwurf.			Abwurf (IHF Spielregel 12). Wenn die Torraumlinie die Seitenlinie kreuzt und der Ball vom Kind im Tor oder einem angreifenden Kind über die Seitenlinie im Torraumbereich gelenkt wird, erfolgt ein Abwurf durch das Kind im Tor.		Abwurf (IHF Spielregel 12)
Der Freiwurf		Abstand ca. 2-3m gem. Vorgabe Spielleiter*in					Abstand 3m (IHF Spielregel 13)
Der Strafwurf		Strafwurf (hinter dem Torraum)			6m-Wurf (analog IHF Spielregel 14)		7m-Wurf (IHF Spielregel 14)
Das Foulspiel		Foulspiel ist nicht erlaubt. Entreissen oder Wegschlagen eines Balles aus der Hand ist ebenfalls nicht erlaubt.			Foulspiel in Form von frontalem Fixieren, um am Weiterspielen resp. Werfen zu hindern, ist erlaubt. Klammern, Stossen, Festhalten von der Seite oder von hinten, sowie Entreissen oder Wegschlagen des Balles aus der Hand sind nicht erlaubt.		
Die Strafen	Verwarnung	keine Verwarnungen (es wird nur ermahnt)					
	Hinausstellung (2'-Zeitstrafe)	bei Vergehen, bei denen die Aktion überwiegend auf den Körper des gegnerischen Kindes abzielt					Hinausstellung (IHF Spielregel 16:3 bis 16:5)
	Anwendung 2'-Zeitstrafe	persönliche 2'-Zeitstrafe; Team kann mit einem anderen Kind ergänzt werden					das Team ist während der 2'-Zeitstrafe um ein Kind reduziert (IHF Spielregel 16:5)
	Disqualifikation	-					Disqualifikation (IHF Spielregel 16:6)
	Anwendung Disqualifikation	-					im Sinne IHF Spielregel 8:5 und 8:6: Sperre für laufendes Spiel; unsportliches Verhalten nach IHF Spielregel 8:7: Ausschluss für das restliche Spiel und Spieltag

Spielregeln Kinderhandball U7 - U11

Spielform		Softhandball			Minihandball		
Kategorie		U7 Beginners (U7B)	U9 Beginners (U9B)	U11 Beginners (U11B)	U9 Challengers (U9C)	U11 Challengers (U11C)	U11 Experts (U11E)
Trainingsalter		0 bis 2 Jahre (Erfahrung)			1 bis 4 Jahre (Erfahrung)		2 bis 5 Jahre (Erfahrung)
	Disqualifikation einer oder eines Offiziellen						Das Team der resp. des disqualifizierten Offiziellen wird vom laufenden Spieltag ausgeschlossen. Die Disqualifikation einer resp. eines Offiziellen zieht automatisch einen Rapport an den SHV nach sich.
4.)		Spielvorgaben (formelle u. taktische)					
Harz-/Haftmittel		generelles Verbot					
Spieldauer	6er-Gruppe	13' od.18' pro Spiel			18' pro Spiel		
Richtwert	5er-Gruppe	13' od. 18' pro Spiel			23' pro Spiel		
	4er-Gruppe	18' pro Spiel			30' pro Spiel od. 15' pro Spiel wenn 2fach-Runde		
max. Präsenzzeit für Teams		3-5x die Gesamtspielzeit					
Ballwahl		durch Organisator Spieltag					
Anspiel		erstgenanntes Team hat Anspiel u. Trikotvorteil					
Hand-Shake (Fairplay-Gedanke)	Vor dem Spiel	-					
	Nach dem Spiel	quer über den Platz mittels Hand-Shake Verabschiedung der Teams u. Spielleiter*in					
Team-Time-Out		-					
Teamreduktion	Vorgabe	ab 5 Tore Differenz nimmt das führende Team ein Kind vom Feld					
taktische Spielauflagen	Torwürfe	Torwürfe von hinter der Mittellinie zählen nicht			-		
	Deckungsform	offensives Deckungsverhalten					
		freies Spiel	offensive ballorientierte Deckung im gesamten Feld		offensive personenorientierte Deckung im gesamten Feld		offensive personenorientierte Deckung ab der Mittellinie